

## „Was wird Er dazu sagen?“

Cellosonaten von Johannes Brahms und Heinrich von Herzogenberg  
eingerahmt von der Lesung ausgewählter Briefe zwischen  
dem Ehepaar Herzogenberg und Brahms

Sonntag, 24. Oktober 2010 um 11.00 Uhr

Vortragssaal der Loge Plato, Friedrichstraße 35, Wiesbaden  
Eintritt: 15 Euro (ermäßigt 12 Euro).

Brahms: Sonate für Cello und Klavier Nr. 2, F-Dur op. 99  
Herzogenberg: Sonate für Cello und Klavier Nr. 2, D-Dur op.64

Sigrid Jennes-Müller (Klavier) und Carl-Gustav Settelmeier (Cello),  
Maximilian Müller (Lesung)



„Zwei Dinge kann ich mir nicht abgewöhnen: Daß ich immer komponiere, und daß ich dabei ganz wie vor 34 Jahren mich frage, „was wird Er dazu sagen?“ - So schrieb Herzogenberg 1897 an den bewunderten Brahms. Die Wiesbadener Pianistin Sigrid Jennes-Müller und der Cellist Carl-Gustav Settelmeier lassen beide zu Wort und Ton kommen: Sie spielen Sonaten von Johannes Brahms und Herzogenberg. Dazu wird mit der Lesung aus dem Briefwechsel zwischen dem Ehepaar Herzogenberg und Johannes Brahms die Briefkultur der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts beschworen.